

Versorgung mit Fernwärme

Preisblatt – Stand Februar 2023

Die Anschlusskosten der Stadtwerke Öhringen beinhalten die Erdarbeiten, die Hausanschlussleitungen ab der Grundstücksgrenze, die Kernbohrung(en) ins Gebäude, die Hauseinführung, Absperr-Armaturen des Vor- und Rücklaufs im Primärnetz sowie die Installation der Wärmeübergabestation (Primärseite inkl. Wärmetauscher).

Der Sekundärteil der Wärmeübergabestation, also der Aufbau der Heizkreise sowie die Trinkwarmwasserbereitung wird im Zuge der Installationsarbeiten durch Ihren Handwerker in Ihrer Verantwortung erbracht. Der Sekundärteil kann Ihrem Installateur über unseren Hersteller der Übergabestation direkt angeboten werden, sodass der Installateur Ihnen dafür ein Gesamtangebot unterbreiten kann.

Hausanschlusskosten

Kategorie 1: Neubaugebiet - Anschluss im Zuge der Erschließung

Kategorie 2: Nachträglicher Anschluss (erneuter Straßenaufbruch)

Kategorie 1 (Nachlass auf den Grundbetrag)

Grundbetrag	Netto €	Brutto* €
Anschluss bis 20 kW	4.970,00	5.914,30
Anschluss über 20 bis 90 kW	5.330,00	6.342,70
Anschluss über 90 bis 350 kW	8.510,00	10.126,90

Kategorie 2

Grundbetrag	Netto €	Brutto* €
Anschluss bis 20 kW	7.140,00	8.496,60
Anschluss über 20 bis 90 kW	7.690,00	9.151,10
Anschluss über 90 bis 350 kW	10.760,00	12.804,40

Leitungskosten je Meter Anschlusslänge	Netto €	Brutto* €
Anschluss bis 20 kW (DN 25)	355,00	422,45
Anschluss über 20 bis 90 kW (DN 40)	410,00	487,90
Anschluss über 90 bis 350 kW (DN 50)	460,00	547,40
Erdarbeiten je m Anschlusslänge*	255,00	303,45
Kernbohrung/Mauerdurchbruch DN 200/ Stück (je Anschluss 2 Stück erforderlich)	200,00	238,00

Hausübergabestation, primärseitig, ohne Hausverteilung	Netto €	Brutto* €
bis 20 kW	2.290,00	2.725,10
über 20 kW bis 50 kW	2.800,00	3.332,00
über 50 kW bis 160 kW	4.330,00	5.152,70
über 160 kW bis 350 kW	5.390,00	6.414,10

*Alle angegebenen Preise verstehen sich netto zuzüglich und für brutto inklusive der jeweils geltenden Mehrwertsteuer, z. Zt. 19 %.

Wichtig! Es gibt für Bestandsgebäude ein attraktives Förderprogramm vom Bund

Der Umstieg auf Fernwärme wird durch die Förderbank KfW mit einem Zuschuss von 30 % (Grundfördersatz) unterstützt. Für selbst nutzende Eigentümer kann die Zuschussförderung bis zu 70 Prozent betragen.

Weitere Infos unter: <https://tinyurl.com/yc3a8xws>

Achtung: Der Förderantrag muss zwingend vor Baubeginn gestellt werden.

